FDP Offenbach

ANTWORT AUF FDP-ANFRAGE ZU MARKTPLATZUMBAU FDP: „VERKEHRSAUSWIRKUNGEN DES MARKTPLATZUMBAUS BEHERRSCHBAR“

23.06.2017

Wegen befürchteter Auswirkungen des Umbaus des Marktplatzes auf den Einzelhandel hat die FDP schon vor einigen Wochen eine erste Anfrage an den Magistrat gerichtet mit der Frage, wie ein Baustellenmarketing aussehen werde. Aus der Antwort geht nach Auffassung der FDP-Fraktion hervor, dass die Stadtverwaltung das Thema ernst nehme habe und bereits gute Pläne und Ideen für die Zeit des Umbaus entwickelt habe. Die FDP sieht die Auswirkungen der Baustellen in der Innenstadt, im gleichen Zeitraum seien auch Bauarbeiten zumindest beim Toys“R“Us zu erwarten, als „absolut beherrschbar“ an. Sie seien kein Grund für ein Aufschieben des Marktplatzumbaus. Das derzeitige Budget für die geplanten begleitenden Marketing-Maßnahmen liege bei 200.000,00 €. Nach Auffassung des FDP-Planungspolitikers Dominik Schwagereit spreche einiges dafür, dass dies nicht ausreiche. An Maßnahmen plant die Stadt laut Magistratsantwort auf die FDP-Anfrage eine übergreifende Öffentlichkeitsarbeit zur optimalen Information der Bürger über eine eigene Internetplattform und Social Media wie Facebook und Twitter vorgesehen. Zusätzlich soll es Plakatierungen mit dem Hinweis z.B. „Wir bauen um – der Verkauf geht weiter“ an wichtigen Punkten der Stadt geben. Auch die DSM-Citylights sollen im ganzen Stadtgebiet hierfür eingesetzt werden. Es sollen Banner entwickelt und an ca. 6 stark frequentierten Stellen im Stadtgebiet aufgehängt werden. Mit Hilfe von Flyern auch Werbeflyern der Anlieger-Geschäfte soll, ebenso wie durch eine Sonderbeilage in der Zeitung z.B. OF-MainZuhause, auf den Ablauf der Baumaßnahme und die Erreichbarkeit der Geschäfte hingewiesen werden. Die Beschilderung des Wochenmarktes werde während der Baumaßnahme besonders hervorgehoben. An Sonderaktionen, um das Interesse der Kunden zu erhalten, schlägt der Magistrat

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-of.de/?p=2882

gemeinsame Baustellenfrühstücks-Aktionen oder Baustellenbegehungen für interessierte Bürger denkbar. Auch Baustellenrabatte oder Aktionen zur Kundenbindung ebenso wie für Kinder können zusammen mit den Händlern verwirklicht werden. Aus Sicht der Liberalen müsse es nun darum gehen, das Konzept eng mit dem Einzelhandel abzustimmen und deren Vorschläge mitzuprüfen. „Natürlich haben nehmen wir die Sorgen der Marktplatzanlieger und insbesondere des Einzelhandels bezüglich der Auswirkungen während des Umbaus sehr ernst“, sagt Schwagereit. Die Freien Demokraten haben aber keinen Zweifel daran, dass die Auswirkungen des Umbaus beherrschbar sind und das Ergebnis die Mühen rechtfertigt

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-of.de/?p=2882